

**Thema:** Bei Ihnen piept's?! – Was Ihnen Ihr Rauchmelder wirklich damit sagen will

**Beitrag:** 1:45 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** In allen Bundesländern sind Rauchmelder in Wohnungen inzwischen Pflicht. Und das ist auch gut so: Denn wenn es brennt, ist der entstehende Rauch die größte Gefahr. Schon zwei bis drei mal Rauchgas Einatmen kann fatale Folgen haben. Allerdings stiften Rauchmelder auch öfter mal Verwirrung. So werden Feuerwehren fälschlicherweise zu Bränden gerufen, weil zum Beispiel ein guter Nachbar das Warnsignal von nebenan nicht richtig deuten kann. Aber was wollen Rauchmelder mit welchen Signalen sagen? Helke Michael hat sich für uns zum „Tag des Rauchmelders“ (13.10.) mal schlaugemacht.

**Sprecherin:** Kaputt, verdreht oder schwache Batterien – Gründe, warum sich ein Rauchmelder zu Wort meldet, ohne dass es brennt, gibt es einige. Um so wichtiger ist es, den Unterschied zu einem echten Alarm zu kennen, sagt Christian Rudolph von der Initiative „Rauchmelder retten Leben“.

**O-Ton 1 (Christian Rudolph, 20 Sek.):** „Die Rauchmelder, wenn sie Alarm schlagen, sind sehr, sehr laut. Das ist eine Lautstärke von mindestens 85 Dezibel. Das kann man jetzt vergleichen mit einem kreischenden Baby von der Lautstärke oder der Lautstärke eines Presslufthammers. Dass der so laut und penetrant ist, ist enorm wichtig, weil die meisten Brände mit den schlimmsten Folgen sind nachts, wenn wir schlafen.“

**Sprecherin:** Die Alarntöne hören sich von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich an. Zum Beispiel so [SFX Alarnton 1] oder so [SFX Alarnton 2]. Eines haben sie aber alle gemeinsam:

**O-Ton 2 (Christian Rudolph, 08 Sek.):** „Damit wir möglichst schnell wach werden, ertönt, sobald sich Rauch entwickelt, eine schrille, langanhaltende Tonfolge, damit wir umgehend das Gebäude verlassen können.“

**Sprecherin:** Ganz im Gegensatz dazu sind einfache Warntöne [SFX Warnton 1] viel unaufdringlicher.

**O-Ton 3 (Christian Rudolph, 13 Sek.):** „Wenn die Batterie schwach wird, hören Sie in regelmäßigen, minutenlangen Abständen eine kurze Tonfolge. [SFX Warnton 2] Dieser Warnton kann leiser sein als der Alarmton und wiederholt sich so lange, bis die Batterie leer ist oder bis entweder die Batterie oder der Melder gewechselt wurde.“

**Sprecherin:** Grundsätzlich sollten Sie Ihre Rauchmelder regelmäßig über die Testtaste überprüfen, ob alles noch einwandfrei funktioniert. Außerdem verrät Ihnen die Kennzeichnung mit dem Großbuchstaben „Q“, ob Ihre Rauchmelder zuverlässig sind.

**O-Ton 4 (Christian Rudolph, 18 Sek.):** „Das ist ein unabhängiges, geprüftes Qualitätszeichen für hochwertige Rauchmelder. Diese Melder haben eine festverbaute 10-Jahres-Batterie und sind vor allem fehlalarmsicherer. Sollte der Rauchmelder stark verschmutzt sein oder älter als 10 Jahre, wechseln Sie bitte diesen umgehend. Denn nur ein funktionierender Rauchmelder kann Ihr Leben retten.“

**Abmoderationsvorschlag:** Wenn Ihnen das alles ein bisschen zu schnell ging – wie ein Rauchmelder klingt, wenn er Alarm schlägt und wie sich Batterie-leer-Töne davon unterscheiden, das können Sie sich auch noch mal im Internet anhören auf [www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de) unter Installation und Wartung. Hier gibt's auch noch mal alle Tipps und jede Menge mehr Infos rund ums Thema Rauchmelder.

**Thema:** Bei Ihnen piept's?! – Was Ihnen Ihr Rauchmelder wirklich damit sagen will

**Interview:** 2:24 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** In allen Bundesländern sind Rauchmelder in Wohnungen inzwischen Pflicht. Und das ist auch gut so: Denn wenn es brennt, ist der entstehende Rauch die größte Gefahr. Schon zwei bis drei mal Rauchgas Einatmen kann fatale Folgen haben. Allerdings stiften Rauchmelder auch öfter mal Verwirrung. So werden Feuerwehren fälschlicherweise zu Bränden gerufen, weil zum Beispiel ein guter Nachbar das Warnsignal von nebenan nicht richtig deuten kann. Was Ihnen ein Rauchmelder mit welchem Signal sagen will, das verrät uns heute zum „Tag des Rauchmelders“ (13.10.) Christian Rudolph von der Initiative „Rauchmelder retten Leben“, hallo.

**Begrüßung:** „Ja, grüß' Sie auch!“

**1. Herr Rudolph, wie kommt es, dass die Feuerwehr zu einem Brand gerufen wird und sich dann herausstellt, dass es sich um falschen Alarm gehandelt hat?**

**O-Ton 1 (Christian Rudolph, 31 Sek.):** „Das hat verschiedene Ursachen. Oftmals ist es so, dass der Melder eine schwache Batterie hat und der Melder piept. Oftmals halten dann auch die Nachbarn das für einen Alarm und rufen die Feuerwehr. Ebenso kann es Gründe geben, dass der Melder verdreht oder auch kaputt ist, weil er nicht richtig gewartet wurde. Was ebenso passieren kann, dass das Warnsignal eines Rauchmelders mit dem Alarm eines anderen Haushaltsgerätes – Gefriertruhe et cetera – verwechselt wird und die Feuerwehr wird gerufen. Das ist natürlich sehr ärgerlich, weil die Feuerwehr dann an anderer Stelle fehlt.“

**2. Ich habe mir mal ein paar Rauchmeldertöne angehört. Das hier [SFX Alarmton1] zum Beispiel ist ein Alarm-Ton oder das [SFX Alarmton2]. Und es gibt noch andere, die wieder anders klingen. Ganz allgemein – woran erkennt man denn, dass ein Rauchmelder Alarm schlägt?**

**O-Ton 2 (Christian Rudolph, 29 Sek.):** „Die Rauchmelder, wenn sie Alarm schlagen, sind sehr, sehr laut. Das ist eine Lautstärke von mindestens 85 Dezibel. Das kann man jetzt vergleichen mit einem kreischenden Baby von der Lautstärke oder der Lautstärke eines Presslufthammers. Dass der so laut und penetrant ist, ist enorm wichtig, weil die meisten Brände mit den schlimmsten Folgen sind nachts, wenn wir schlafen. Damit wir möglichst schnell wach werden, ertönt, sobald sich Rauch entwickelt, eine schrille, langanhaltende Tonfolge, damit wir umgehend das Gebäude verlassen können.“

**3. Wie unterscheiden sich Alarmtöne denn von einfachen Warntönen?**

**O-Ton 3 (Christian Rudolph, 18 Sek.):** „Wenn die Batterie schwach wird, hören Sie in regelmäßigen, minutenlangen Abständen eine kurze Tonfolge. Dieser Warnton kann leiser sein als der Alarmton und wiederholt sich so lange, bis die Batterie leer ist oder bis entweder die Batterie oder der Melder gewechselt wurde. Wie bei den Alarmtönen auch, können die Batteriewarntöne je nach Hersteller sich unterscheiden.“

**4. Das hier [SFX Warnton1] ist so ein Warnton, und auch das [SFX Warnton2]. Nun ist man ja nicht immer da, wenn der Rauchmelder aus wartungstechnischen Gründen Aufmerksamkeit will. Kann man da vorbeugen?**

**O-Ton 4 (Christian Rudolph, 21 Sek.):** „Sinnvoll ist es, dass die Melder auch gewartet werden. Was zwingend gemacht werden muss, dass mindestens einmal im Jahr das Gerät überprüft wird.“



im Auftrag von

**na•news aktuell**  
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

Dazu hat der Melder eine Testtaste. Da drücke ich drauf und kriege auch ein Quittiersignal, ob der Melder in Ordnung ist. Eine funktionierende Batterie und Rauchmelder reduzieren Falschalarme bei der Feuerwehr und verhindern natürlich entstehende Schäden, zum Beispiel Aufbrechen der Tür.“

**5. Zum Schluss noch eine Frage zu Rauchmeldern allgemein: Worauf sollte man achten?**

**O-Ton 5 (Christian Rudolph, 28 Sek.):** „Um Fehlalarmen vorzubeugen, sollten Sie auf jeden Fall auch auf Qualität setzen. Schauen Sie dazu einfach nach dem Symbol mit dem Großbuchstaben ‚Q‘ auf der Verpackung der Rauchmelder. Das ist ein unabhängiges, geprüftes Qualitätszeichen für hochwertige Rauchmelder. Diese Melder haben eine festverbaute 10-Jahres-Batterie und sind vor allem fehlalarmsicherer. Sollte der Rauchmelder stark verschmutzt sein oder älter als 10 Jahre, wechseln Sie bitte diesen umgehend. Denn nur ein funktionierender Rauchmelder kann Ihr Leben retten.“

***Christian Rudolph von der Initiative „Rauchmelder retten Leben“ über Rauchmelder und was sie uns mit welchen Tönen sagen wollen. Vielen Dank für das Gespräch!***

**Verabschiedung:** „Ja, Ihnen auch vielen Dank!“

**Abmoderationsvorschlag:** Wenn Ihnen das alles ein bisschen zu schnell ging – wie ein Rauchmelder klingt, wenn er Alarm schlägt und wie sich Batterie-leer-Töne davon unterscheiden, das können Sie sich auch noch mal im Internet anhören auf [www.rauchmelder-lebensretter.de](http://www.rauchmelder-lebensretter.de) unter Installation und Wartung. Hier gibt's auch noch mal alle Tipps und jede Menge mehr Infos rund ums Thema Rauchmelder.